

Gemeinderat Oberglatt

Pressemitteilung vom Mittwoch, 15. April 2026

Mitteilungen aus der Gemeinderatssitzung vom 7. April 2026

Jahresrechnung 2025, Genehmigung, Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung

Die Jahresrechnung 2025 der Politischen Gemeinde Oberglatt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'425'257.48 (Budget Ertragsüberschuss Fr. 8'300.00) und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 8'368'901.79 ab. Der Gesamtaufwand beläuft sich auf Fr. 60'943'554.82 und der Gesamtertrag auf Fr. 60'368'812.30. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss der Politischen Gemeinde Oberglatt auf Fr. 67'689'090.96. Der Gemeinderat Oberglatt genehmigt die Jahresrechnung 2025 und verabschiedet diese zuhanden der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 17. Juni 2026. Alle Unterlagen mit sämtlichen Begründungen werden im Vorfeld der Gemeindeversammlung gemeinsam mit dem Beleuchtenden Bericht auf der Webseite aufgeschaltet

Unterstellte und beratende Kommissionen, Wahl der Mitglieder für die Amtsdauer 2026 – 2030

Die neue Legislaturperiode startet am 1. Juli 2026. Während eigenständige Kommissionen an der Urne gewählt wurden, werden die unterstellten und beratenden Kommissionen durch den Gemeinderat gewählt. Dieser hat die Kommissionen wie folgt besetzt:

Baukommission

- Fritschi Erhard
- Christian Schlatter
- Kühne Severin
- Laura Trevisan

Werkkommission

- Feurer Hanspeter
- Maag Andreas
- Thomas Huber
- Vuksa Tomislav

Grundsteuerkommission

- Anderegg Nadine
- Haab Beatrice

Gemeinde OberglattRümlangstrasse 8, Postfach 170, 8154 Oberglatt
T 044 852 37 10, F 044 852 37 93
gemeinde@oberglatt.ch, www.oberglatt.chAbheben in
Oberglatt.

Kommission Generation Plus

- Bättig Monica
- Isaaz Gisèle
- Piana Renato
- Vollenweider Gabriella

Wahlbüro

- Bodmer Lukas
- Emporio Karin
- Fazlic Besim
- Füller Bert
- Graf Anita
- Landi Silvia
- Lehman Hansueli
- Schärer Florence
- Starc Maria Teresa
- Widmer Konika

Bibliothekskommission

- Widmer Konika

Für die Kommission Generation Plus fehlt noch eine Kandidatin bzw. ein Kandidat.

Den zurücktretenden Mitgliedern wird für die geleistete Arbeit zugunsten der Gemeinde Oberglatt gedankt. Der Amtsantritt der unterstellten und beratenden Kommissionen erfolgt per 1. Juli 2026. Der Gemeinderat freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht allen Behördenmitgliedern viel Freude in ihrer Tätigkeit.

Neues Subventionsreglement, Genehmigung

An der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2026 wird die Totalrevision einer neuen Betreuungs- und Subventionsverordnung behandelt. In diesem Zusammenhang muss auch das bestehende Subventionsreglement aktualisiert werden. Das neue Reglement wird nur noch als Subventionsreglement bezeichnet. Die wesentlichsten Veränderungen betreffen die Tarife für Kinderkrippen und Tagesfamilien. Dabei werden die maximal anerkannten Tarife erhöht. Der maximal subventionierte Tarif für Kinderkrippen beläuft sich neu auf Fr. 130.00 pro Tag und Kind (bisher Fr. 120.00) und für Tagesfamilien auf Fr. 105.00 pro Kind (bisher Fr. 63.00).

Der Gemeinderat genehmigt das neue Subventionsreglement. Es tritt, vorbehältlich der Genehmigung der neuen Betreuungs- und Subventionsverordnung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2026, per 1. August 2026 in Kraft.

Konzept Berufliche und soziale Integration (BSI) Oberglatt, Genehmigung

Der Bereich Arbeitsintegration Oberglatt (AiO) hat sich seit seiner Gründung verändert. 2022 bestand der Bereich aus 240 Stellenprozent. Wegen fehlender Klientinnen und Klienten wurde der Bereich 2022 reduziert und die Aufgaben angepasst. Die aktuell ausgeübten Aufgaben (Abfalltouren, Betreuung Wertstoffsammelstelle) des Bereiches dienen der Beschäftigung der Klienten und qualifizieren die Teilnehmenden kaum für den 1. Arbeitsmarkt. Der Bereich AiO kümmert sich nebst der Abfallentsorgung (Wertstoffsammelstelle, Abfallbehälter) um die Wohnbegleitung der Flüchtlinge. Dazu gehört auch die Möblierung der Notunterkünfte und die Aufrechterhaltung der Infrastruktur.

Die weltweite Zunahme der Flüchtlingsströme und die damit verbundene Zuweisungen von Asylgesuchsteller/-innen von den Kantonen an die Gemeinden, verstärken den Bedarf an umfassenden Integrationsmassnahmen. Nebst der beruflichen Integration gewinnt die soziale Integration in die Gesellschaft an Bedeutung. Der Bereich «Arbeitsintegration Oberglatt, AiO» wird deshalb per 1. Mai 2026 in «Berufliche und soziale Integration, BSI» unbenannt. Damit verbunden ist eine neue strategische Ausrichtung des Bereiches. Das neue Konzept Berufliche und soziale Integration Oberglatt (BSI-Konzept) wird vom Gemeinderat genehmigt und von der Sozialbehörde ab dem 1. Mai 2026 umgesetzt.

Auswahlverfahren Schul- und Sportraumerweiterung, Teilprojekt Erlenstrasse, Kreditabrechnung

Mit Beschluss vom 7. Dezember 2022 haben die Stimmbürgerinnen und -bürger bezüglich des Neubaus einer Schuleinheit der Primarschule an der Erlenstrasse sowie des Neubaus der Turnhalle und der Erweiterung der Primarschule an der Hofstetterstrasse einen Kredit in der Höhe von Fr. 481'000.00 für das Auswahlverfahren genehmigt.

Der Kredit wurde auf zwei Teilprojekte Erlenstrasse und Hofstetterstrasse gesplittet: Für die Erlenstrasse wurden Fr. 247'000.00 und für die Hofstetterstrasse Fr. 234'000.00 budgetiert. Das Auswahlverfahren für das Teilprojekt Erlenstrasse ist mittlerweile abgeschlossen und dieser Teilkredit konnte abgerechnet werden. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 254'567.55 und somit einer leichten Kostenüberschreitung von Fr. 7'567.55. Die Abweichung entstand, weil mehr Wettbewerbsteilnehmende als ursprünglich geplant zugelassen wurden. Für die Abrechnung von Krediten, die an der Urne oder der Gemeindeversammlung beschlossen worden sind, ist die Gemeindeversammlung zuständig, sofern eine Kreditüberschreitung vorliegt. Da im vorliegenden Fall zwar eine Kreditüberschreitung vorliegt, jedoch erst ein Teil des bewilligten Kredits abgerechnet

wurde, wird die vorliegende Abrechnung noch nicht der Gemeindeversammlung vorgelegt. Erst wenn der gesamthaft bewilligte Kredit von Fr. 481'000.00 überschritten wird, geht die Abrechnung an die Gemeindeversammlung. Der Gemeinderat genehmigt die vorliegende Kreditabrechnung und bedankt sich bei den mitwirkenden Personen.

Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Öffentliche Auflage des Verbundfahrplanprojekts 2027/28, Stellungnahme

Mit Schreiben vom 3. Februar 2026 informiert der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) über das Verbundfahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im Zürcher Verkehrsverbund für die Fahrplanjahre 2027 und 2028.

Die öffentliche Auflage der geplanten Angebotsänderungen erfolgte vom 9. bis 29. März 2026 auf der Webseite des ZVV. Änderungsbegehren konnten von der Bevölkerung bis am 30. März 2026 der jeweiligen Wohngemeinde eingereicht werden. Während der öffentlichen Auflage sind keine Begehren der Bevölkerung zu den geplanten Angebotsänderungen eingegangen. Der Gemeinderat beantragt demzufolge keine Änderungen und ist mit dem Verbundfahrplanprojekt 2027/28 einverstanden.

Videoüberwachung öffentlicher Einrichtungen, Jahresbericht 2025

Gemäss Reglement über die Videoüberwachung der Gemeinde Oberglatt hat der Gemeinderat einmal jährlich einen öffentlich zugänglich und angekündeten Bericht über die Videoüberwachung zu verabschieden. Das Bildmaterial aus den Videoüberwachungen wird nur bei Vorfällen (Vandalismus, Littering etc.) kontrolliert. Die technischen Kontrollen finden monatlich statt. Zusätzlich zum Jahresbericht wird eine Statistik geführt. Der detaillierte Jahresbericht steht der Bevölkerung während 30 Tagen nach der amtlichen Publikation zur Einsicht zur Verfügung. Der Jahresbericht wurde durch den Gemeinderat Oberglatt genehmigt und wird im amtlichen Publikationsorgan veröffentlicht.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Gemeindepräsident Roger Rauper oder Gemeindeschreiber Dominic Plüss gerne zur Verfügung.

Roger Rauper, Gemeindepräsident, roger.rauper@oberglatt.ch
Dominic Plüss, Gemeindeschreiber, 044 852 37 11, dominic.pluess@oberglatt.ch